

Wie arbeiten die Agitatoren

bei LOWA-Wildau?

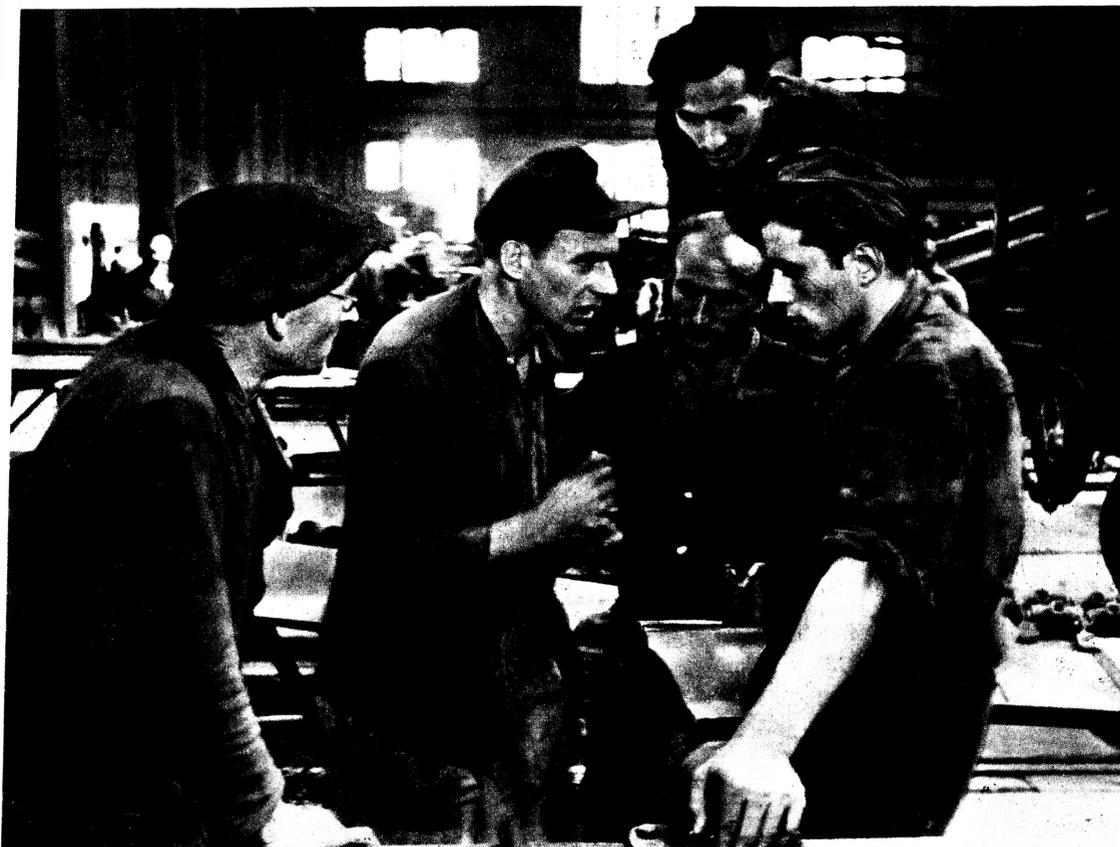
Bei der Aufstellung der Agitatorengruppen im Betrieb LOWA-Wildau stützten sich die Genossen der Betriebsgruppe, die Betriebsgewerkschaftsleitung und die FDJ auf die Aktivisten und Bestarbeiter des Betriebes. Diese Arbeiter haben durch ihre vorbildliche Arbeit im Betrieb bereits eine Plattform, von der aus sie wirksam mit allen ihren Kollegen in Berührung kommen mußten. Von ihrer Arbeit ausgehend sind sie in der Lage, auf faßt alle politischen Fragen hinüberzuleiten und sie überzeugend zu beantworten. Diese Agitatorengruppen stehen nicht nur auf dem Papier, sondern sie arbeiten tatsächlich. Vorausgesetzt ist, daß die dauernde Anleitung durch Genossen der SED-Betriebsgruppe nicht nachläßt und auch der Kreis die notwendige Unterstützung zur Verfügung stellt.

sich, daß man bei einzelnen Meldungen doch zu formal verfahren war. Nach dieser Feststellung machten sich einzelne Umbesetzungen notwendig. Nach dem nun aufgestellten Arbeitsplan finden sich in jeder Woche die Agitatoren zu einer zentralen Schulung und zu einem Erfahrungsaustausch im Kulturhaus des Betriebes zusammen. Dort wird in seminaristischer Methode das Thema der Woche durchgearbeitet.

In jeder Halle wird an einem der festgesetzten Tage der „Tag der Agitation“ durchgeführt. Diese Einteilung ermöglicht eine genaue Kontrolle der Durchführung der Agitation durch die Betriebsgruppenleitung. Die Pausen sowie jede freie Minute benutzen die Agitatoren der betreffenden Abteilung, um mit ihren Kollegen über Tagesfragen ins Gespräch zu kommen. Der abschließende Bericht jeder Agitatorengruppe an die Betriebsgruppenleitung zeigt, welche Fragen hauptsächlich im Vordergrund standen.

Immer wieder auftauchende Fragen werden dann generell durch Anschläge in allen Abteilungen beantwortet. In großer, klarer Blockschrift geschrieben und durch Lichtpausen vervielfältigt, machen diese Anschläge einen sauberen, ansprechenden Eindruck. Diese Methode hat sich als gut erwiesen und soll in Zukunft noch viel stärker und stoßartiger für politische Schwerpunktfragen angewendet werden.

(Aufn. Hensky)



Die gegründete Agitatorengruppe umfaßt 76 Agitatoren, die von unserer Partei, vom FDGB und von der FDJ gestellt wurden. Mit jedem einzelnen Agitator wurde über seine Aufgabe gesprochen und dabei festgestellt, ob er über die notwendige Fähigkeit und politische Klarheit verfügt. Es zeigte

